

**Club für Bogenschützen Soest**  
Martin Hinse  
Bogensportleiter und Pressewart  
Marketenderweg 12, 59494 Soest  
Tel. 02921/65838  
Mobil 0151-12775856  
Mail martin.hinse@cfbsoest.de



## Presseinfo vom 23.02.2017

### Ein Hauch von Rio beim CfB Soest

In diesem Jahr wird der Club für Bogenschützen Soest 60 Jahre alt. Grund genug, das Jubiläum mit einer Deutschen Meisterschaft einzuläuten. Zum zweiten Mal nach 2014 kommen die Bogenschützen des Behindertensportverbandes am Samstag, 4. März, in die ConvoS-Hallen. Die wochenlangen Vorbereitungen sind abgeschlossen. Der Club ist zwar durch jahrzehntelange Durchführung großer Turniere erprobt, aber eine DM ist ja nun immer etwas Besonderes. Nahmen 2014 rund 120 behinderten Bogensportler an der DM teil, sind es diesmal 155. Unter ihnen werden auch die fünf Paralympicsteilnehmer von Rio sein. Zur umfassenden Information der Teilnehmer wurde eigens eine DM-Website eingerichtet, die ständig aktualisiert wird. Vom CfB sind mit Karina Granitza und Jennifer Heß zwei Nationalmannschaftsschützinnen sowie Kornelia Achinger, Andreas Münch und Werner Fleischer am Start. „Erneut den Zuschlag für die Ausrichtung der Deutschen Meisterschaft erhalten zu haben, ist für uns eine große Ehre, zumal wir selbst erst seit vier Jahren Mitglied im Deutschen Behindertensportverband sind. Und da wollen wir natürlich wieder zeigen, was wir können“, sagt der Hauptverantwortliche der Meisterschaft, Sportleiter Martin Hinse, nicht ohne Stolz.

Die Meisterschaft startet eigentlich bereits am Freitagnachmittag, denn da beginnt die Klassifizierung derjenigen Sportler, die erstmals an einer DM teilnehmen. Sie werden vom Verbandsarzt je nach Behinderungsart in die jeweilige Leistungsklasse eingeteilt. Dafür hat die Schulleitung des Conrad-von-Soest-Gymnasiums zwei Untersuchungsräume zur Verfügung gestellt. Um 16 Uhr können dann die Helfer des CfB mit dem Aufbau der Schießscheiben, dem Aufhängen der Pfeilfangnetze, Sponsorenbanner, Flaggen und Plakate in der Halle beginnen. Am Samstagmorgen um 8 Uhr startet bereits der erste Durchgang mit Turnieranmeldung, Bogen- und Materialkontrolle der Recurveschützen. Um 9 Uhr folgt die Begrüßung durch den Vereinsvorsitzenden Bernd Wünsche, dem Stellvertretenden Landrat Dr. Günter Fiedler sowie der Stellvertretenden Bürgermeisterin Marita Stratmann, die Schirmherr Dr. Eckhard Ruthemeyer vertritt. Danach werden eine halbe Stunde lang Probepfeile geschossen, bevor um 9.45 Uhr der Wettkampf über zweimal dreißig Pfeile

beginnt. Eine Starterin ist Paralympicsteilnehmerin Jennifer Heß, die seit Oktober vergangenen Jahres für den Bördeclub schießt. Siegerehrung wird gegen 12.45 Uhr sein. Gegen 14 Uhr werden die Teilnehmer des zweiten Durchgangs, die Compound- und Blankbogenschützen, begrüßt. Hier sind dann die Compoundsportler Karina Granitza, Kornelia Achinger und Titelverteidiger Andreas Münch sowie Langbogenschütze Werner Fleischer dabei. In beiden Durchgängen wird ein weiterer Soester für den ordnungsgemäßen Ablauf des sportlichen Geschehens sorgen - Kampfrichter Walter Tuchlinski. Er und drei weitere seiner Zunft wurden vom Deutschen Behindertensportverband für diese Meisterschaft eingeladen. Sie werden von CfB-Helfern unterstützt, um unter anderem den Bogenschützen hilfreich zur Seite zu stehen. Sind die letzten Pfeile geflogen und die Schützen müssen noch auf die Auswertung warten, wird es ihnen nicht langweilig werden. Denn die Soester Steelband „Talking Steel“ wird für schwungvolle Unterhaltung sorgen. Zur Siegerehrung werden mit Sprint-As Gina Lückenkemper und Stabhochspringerin Lukka Franke zwei Hochkaräter der Soester Sportszene erwartet. Zusammen mit den Symbolfiguren der Stadt Soest, Bördekönigin Elissa Becker und Jägerken Tobias Mantau, werden sie die Medaillen überreichen.

Damit alle Turnierteilnehmer und Besucher bei Kräften bleiben, werden Damen des CfB mit einem reichhaltigen Angebot von warmen und kalten Speisen, Getränken und Kuchen für bekannt günstige Preise für das leibliche Wohl sorgen. Und damit nicht nur das Auftreffen der Pfeile in den Scheiben zu hören sein wird, begleitet DJ Markus Müller das Turnier musikalisch.

„Wir sind bereit, die DM kann starten“, sagt Hinse zuversichtlich.